

Grillparzer, Franz: Böses Wetter (1848)

- 1 Wenn starke Winde wehen,
- 2 Dann fliegt, vom Schwung erreicht,
- 3 Papier und dürre Blätter,
- 4 Was irgend leer und leicht.

- 5 Indes die armen Vögel
- 6 Sich bergen in ihr Nest,
- 7 Weil sie das tolle Treiben
- 8 Denn doch nicht fliegen läßt.

- 9 Doch wenn die Stürme schweigen,
- 10 Die Sonne wieder lacht,
- 11 Dann sinkt mit eins zu Boden,
- 12 Was hob des Windes Macht.

- 13 Indes die kleinen Vögel
- 14 Hoch fliegen mit Getön. –
- 15 Wann wird die Windsbraut schweigen?
- 16 Wann wird es wieder schön?

(Textopus: Böses Wetter. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/44564>)